

THE FIXX

Beautiful Friction

The Fixx

(Seit 30 Jahren in Originalbesetzung)

Cy Curnin - Vocals
Jamie West-Oram - Guitars
Rupert Greenall - Keyboards
Adam Woods - Drums
Dan K. Brown - Bass

Die englische Band The Fixx wurde oft als eine der innovativsten Bands der MTV-Ära angekündigt. Der Stil und die Substanz der Band waren schon immer auf eine besondere Verbindung mit dem Publikum angelegt. Die musikalischen Themen sind oft komplex, aber auch massentauglich - mit drei # 1 Hits, fünf in den Top Five, ein Dutzend in den Top Ten wurden Millionen Alben weltweit verkauft.

Der Fixx Sound ist unverwechselbar und hebt sich unter den Tausenden von Künstlern ab. Songs wie „One Thing Leads To Another“, „Stand or Fall“, „Red Skies“, „Woman on a Train, und „By Zero“ sind noch heute Dauerbrenner bei den Radiostationen

Ihre Karriere begann The Fixx bei MCA Records mit dem Album „Shattered Room“, welches Goldstatur erreichte und sich ein Jahr lang in den Billboard Hot 100 halten konnte und die Hitsingle “Stand Or Fall“ hervorbrachte. Dann kam 1983 das bahnbrechende Doppel-Platin Album “Reach The Beach“ mit den Hitsingles “Saved By Zero“ und “One Thing Leads To Another“. Es folgte eine Nordamerika-Tour mit The Police, die für The Fixx viel Kritikerlob einbrachte und erstmal zeigte welche Live Qualitäten die Band aufweist.

Ein Überraschungserfolg für The Fixx war der Einstieg des Songs „Deeper and Deeper“ in die Billboard Hot Club Play Charts. Der Song war aus dem Soundtrack des Films “Streets Of Fire“ von 1984. Die Band setzte ihren Erfolg fort mit einer Reihe von großartig verkauften Album “Phantoms“, “Are We Ourselves?“ und “Walkabout“. Bei RCA Records veröffentlichten The Fixx “Calm Animals“ mit der Singleauskopplung “Driven Out“ die an die Spitze der US Charts schnellte um am Ende des Jahres 1989 die # 4 der Billboard Charts der am meisten gespielten Rock-Song anführte. MCA veröffentlichte daraufhin ein Greatest-Hits-Compilation, die mehr als zwei Millionen Exemplare verkaufte.

Die 1990'er Jahre brachten einen Wendepunkt in der Musik und für The Fixx. Das Jahrzehnt begann mit der Veröffentlichung von "Tinte" aus dem die Single "How Much Is Enough" veröffentlicht wurde, die Single stieg in die Modern Rock Top Ten ein.

Aber nach einem Jahrzehnt zusammen, mit der damals aufkeimenden Grunge Szene und mit dem Wunsch sich mehr den Privatleben zu widmen, entschied sich die Band für eine Auszeit.

1997 ging die Band dann wieder ins Studio um das Album „Elemental“ zu produzieren und markierte mit diesem Album eine neue, zeitgemäße Entwicklung in der Band – verband den typischen vertrauten Fixx Sound mit frischen, überzeugenden, modernen Elementen.

Das 2003'er Album "Want This Life" war das achte Studio-Album und enthielt die Singles "Are You Satisfied?" und die ansteckend tanzbare Single "You Don't Have To Prove Yourself".

Live liefert die Band die vertraute klangliche Authentizität und beweist sich bis heute als eine der authentischen New Wave Band. Konzertbesucher, ob langjährigen Fans, oder ob sie The Fixx zum ersten Mal erleben, sind begeistert von der dynamische Bühnenpräsenz und dem unverkennbaren und einzigartigen Sound.

Zum 30 Jährigen Bestehen der Band präsentierten THE FIXX ihr neues Album „Beautiful Friction“, produziert von der Band in Zusammenarbeit mit Nick Jackson in den Londoner Spacehouse Studios.

Alle Songs und Arrangements wurden zusammen von der Band entwickelt, genau diese intensive Zusammenarbeit und enge Verbundenheit zeichnet seit Jahrzehnten The FIXX als Band aus und überträgt sich auch auf das neue Album.

Entstanden ist mit „Beautiful Friction“ ein zeitloses Meisterwerk der Band zu ihrem 30 jährigen Bühnenjubiläum, selten klang die Band als Einheit homogener.

Der Titelsong „Beautiful Friction“ ist eine zeitlose Rockballade im New Wave Stil und "Just Before Dawn" als hartes Rockstück im Gegensatz, über allem die druckvolle und ausdrucksstarke Stimme von Cy Curnin. Die Singlauskoppelung „Anyone Else“ wurde neu gemischt von Mark Needham (THE KILLERS), einem engen Freund der Band.

Lyrisch werden immer wieder zeitgenössische und durchaus politische Themen verarbeitet. Beautiful Friction überträgt nahtlos den typischen New Wave FIXX Sound in die heutige Zeit, erfrischend und transparent – nur wenigen Band der 80er Jahre gelingt diese Weiterentwicklung ihres Musikstils, THE FIXX führen damit ihr Bandvermächtnis zum 30 jährigen Bühnenjubiläum fort.

Die eindringliche Gitarre von Jamie West-Oram, der ausdrucksstarke Synthesizer von Rupert Greenall, der hämmernde Bass von Dan K. Brown, der gleichmäßige Takt von Adam Woods und die unvergessliche Stimme von Cy Curnin addieren sich zu dem unvergleichbaren Sound, der nur The Fixx sein kann.

The FIXX „Beautiful Friction“ HYP 12291